

Konzept zur Leistungsbewertung bei Distanzunterricht

In der „HANDREICHUNG ZUR LERNFÖRDERLICHEN VERKNÜPFUNG VON PRÄSENZ- UND DISTANZUNTERRICHT“¹ heißt es:

„Die gesetzlichen Vorgaben zur Leistungsüberprüfung (§ 29 SchulG² i. V. m. den in den Kernlehrplänen bzw. Lehrplänen verankerten Kompetenzerwartungen³) und zur Leistungsbewertung (§ 48 SchulG⁴ i. V. m. den jeweiligen Ausbildungs- und Prüfungsordnungen) gelten auch für die im Distanzunterricht erbrachten Leistungen.

[...] Die Leistungsbewertung erstreckt sich auch auf die im Distanzunterricht vermittelten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler. Klassenarbeiten und Prüfungen finden in der Regel im Rahmen des Präsenzunterrichts statt. Daneben sind weitere in den Unterrichtsvorgaben vorgesehene und für den Distanzunterricht geeignete Formen der Leistungsüberprüfung möglich. Die im Distanzunterricht erbrachten Leistungen werden also in der Regel in die Bewertung der sonstigen Leistungen im Unterricht einbezogen. Leistungsbewertungen im Beurteilungsbereich „Schriftliche Arbeiten“ können auch auf Inhalte des Distanzunterrichts aufbauen.

Die Grundsätze zur Leistungsbewertung müssen zu Beginn des Schuljahres hinreichend klar und verbindlich festgelegt und kommuniziert werden. Bezogen auf die Veränderungen in der Leistungsbewertung durch den Distanzunterricht bzw. durch die Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht ist eine Überprüfung und ggf. Anpassung der Grundsätze der Leistungsbewertung durch die zuständige Fachkonferenz (§ 70 SchulG⁵) notwendig.

[...] Nicht alle für den Präsenzunterricht geeigneten Formen der Leistungsüberprüfung sind auf den Distanzunterricht übertragbar, zumal je nach Grad der häuslichen Unterstützung auch die Frage der Eigenständigkeit der Leistung zu beachten ist. Ergänzend zur Bewertung eines Schülerproduktes empfiehlt sich ggf. mit den Schülerinnen und Schülern über den Entstehungsprozess bzw. über den Lernweg ein Gespräch zu führen, das in die Leistungsbewertung einbezogen werden kann. Bei der Konzeption von Leistungsüberprüfungen müssen die für die Leistungserbringung erforderlichen Rahmenbedingungen berücksichtigt werden, wie beispielsweise die Verfügbarkeit eines ruhigen Arbeitsplatzes. Der Grundsatz der Chancengleichheit muss gewahrt sein.

[...] So besteht beispielsweise auf der Grundlage der APO SI bereits jetzt die Möglichkeit, einmal im Schuljahr pro Fach eine Klassenarbeit durch eine andere, in der Regel schriftliche, in Ausnahmefällen auch gleichwertige nicht schriftliche Leistungsüberprüfung zu ersetzen (§ 6 Abs. 8 APO- SI⁶).[...] Diese Regelungen können auch im Distanzunterricht Anwendung finden – z. B. eine mündliche Leistungsüberprüfung in Form einer Videokonferenz.

¹ https://broschüren.nrw/fileadmin/Handreichung_zur_lernfoerderlichen_Verknuepfung/pdf/Handreichung-Distanzunterricht.pdf, S. 12f.

² <https://bass.schul-welt.de/6043.htm#1-1p29>

³ https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/upload/klp_SII/d/KLP_GOSt_Deutsch.pdf

⁴ <https://bass.schul-welt.de/6043.htm#1-1p48>

⁵ <https://bass.schul-welt.de/6043.htm#1-1p70>

⁶ <https://bass.schul-welt.de/12691.htm#13-21nr1.1p6>

Die Fachkonferenzen können fachbezogene, zu den Klassenarbeiten alternative Formen der Leistungsüberprüfung entwickeln, die sowohl im Präsenz- als auch im Distanzunterricht genutzt werden können. Als alternative Formen bieten sich beispielsweise Portfolios, aufgabenbezogene schriftliche Ausarbeitungen, mediale Produkte (ggf. mit schriftlicher Erläuterung) sowie Projektarbeiten an.“

Ideen für die konkrete Umsetzung am LGD:

Grundsätze der **Sonstigen Mitarbeit** im Distanzunterricht:

- Die **Leistungsbewertung** erstreckt sich auch auf die **im Distanzunterricht vermittelten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten** der Schülerinnen und Schüler.
- Die Grundsätze zur Leistungsbewertung müssen **zu Beginn des Schuljahres** hinreichend klar und verbindlich **festgelegt und kommuniziert** werden.
- Über die erbrachten Leistungen erhalten die Schülerinnen und Schüler Rückmeldungen. Dieses **Feedback** kann durch Mitschülerinnen und Mitschüler erfolgen als auch durch die Lehrkraft. Eine individuelle Rückmeldung für jede Schülerin/ jeden Schüler zu jedem Arbeitsergebnis ist nicht möglich. Es werden jedoch regelmäßig individuelle Feedbacks in einem rollierenden System oder Lösungen angeboten oder gegeben. Alle Schülerinnen und Schüler sind angehalten, ihre Arbeitsergebnisse entweder mit einem Lernpartner/ einer Lernpartnerin zu vergleichen oder selbstständig zu kontrollieren.

Beispiele und Kriterien:

- **Einreichen/Hochladen von Arbeitsergebnissen** von Wochenplänen, Hausaufgaben, Portfolios, Lerntagebüchern, Erklärvideos (Pünktlichkeit, Umfang, Qualität, Einhaltung vorgegebener Formate)
- **Videokonferenzen als Unterrichtsstunde** (aktive Teilnahme, Qualität der Beiträge, Austausch in der (Unter-) Gruppe)
- **Videokonferenz als Präsentationsplattform**: Referate, Erklärvideos, ggf. Kommunikationsprüfungen (Qualität, sprachliche Angemessenheit, Adressatenbezug, Selbstständigkeit)
- Präsentation und Überprüfung von Arbeitsergebnissen über **Telefonate** (Lehrer*in-Schüler*in)
- **Projektarbeiten** (Eigenständigkeit, Qualität, Pünktlichkeit)
- **Kollaboratives Schreiben** (Glossar, Google Docs)
- Diskussionen im **Forum bei Logineo** (Qualität, aktive Teilnahme)

Grundsätze für **Klassenarbeiten und Klausuren**:

- **Klassenarbeiten und Prüfungen** finden in der Regel im Rahmen des **Präsenzunterrichts** statt. Hierbei sind die Inhalte des Distanzunterrichts gemäß der Vorgabe des Ministeriums auch Bestandteil der Prüfungsinhalte.
- Leistungsüberprüfungen **nach einem Lockdown/Teillockdown** sollen von der Lehrkraft **situativ** und individuell geprüft und hinsichtlich der Anforderungen **mit Augenmaß** getroffen werden.
- Bereits jetzt besteht die Möglichkeit, einmal im Schuljahr pro Fach eine **Klassenarbeit durch eine andere, in der Regel schriftliche, in Ausnahmefällen auch gleichwertige mündliche Leistungsüberprüfung zu ersetzen** (Beispiele: Lesetagebuch, Bewerbungsanschreiben, Jugend debattiert). Dies kann sowohl im Präsenz- als auch im Distanzunterricht Anwendung finden.